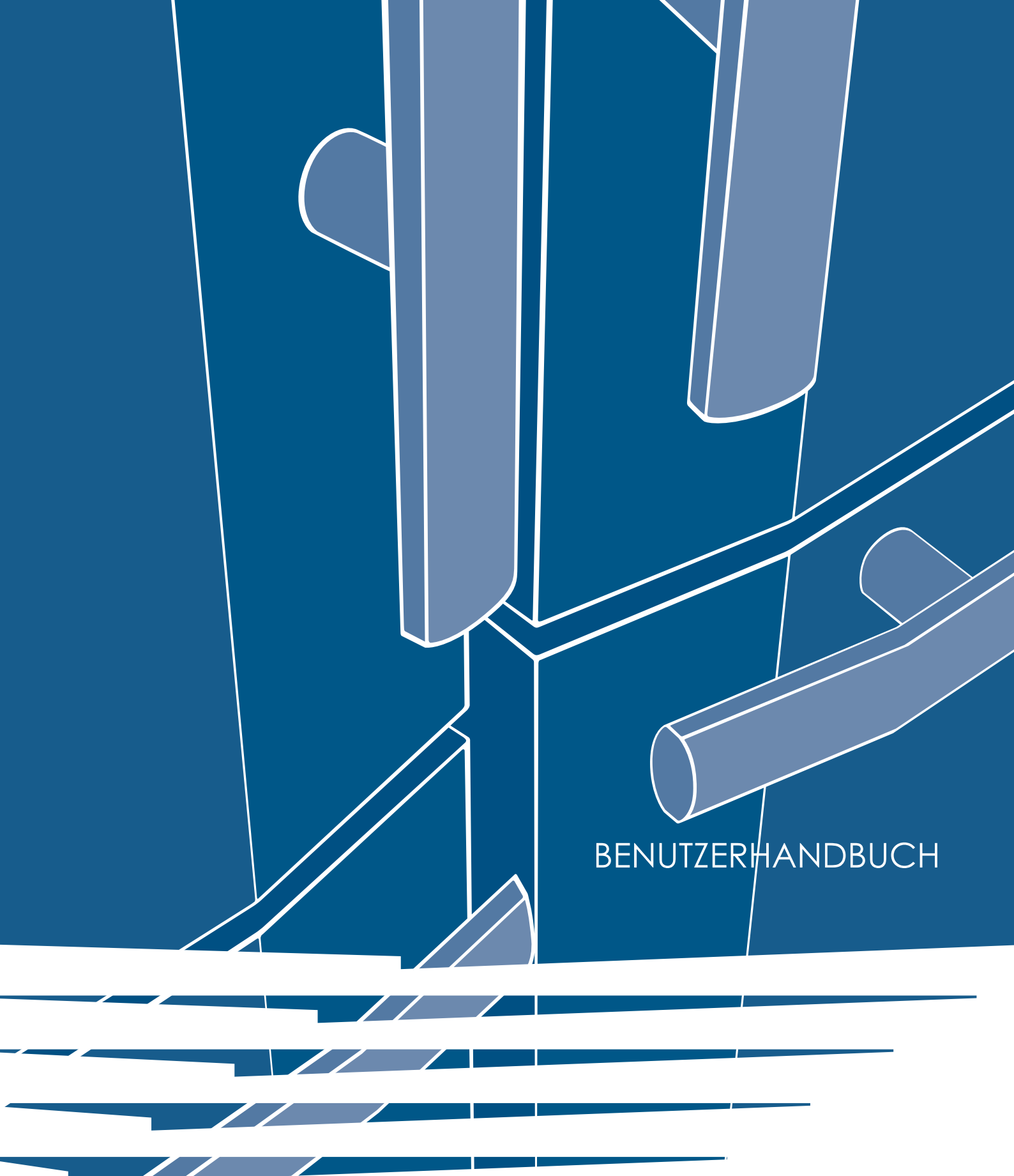




BENUTZERHANDBUCH

Fhiaba



Seite	2	1 Wichtige Sicherheits- und Umwelthinweise
		1.1 Sicherheitshinweise
		1.2 Umweltschutz
	3	2 Installation
		2.1 Installation
		2.2 Anschluss an das Stromnetz
		2.3 Anschluss an das Wassernetz
	4	3 Einführung
		3.1 Um das Gerät besser kennenzulernen
		3.2 Haupteigenschaften
		3.3 Hauptbauteile
		3.4 Bedien-Elektronik
		3.5 Hauptbedienfeld und Bedienfeld des Frischfach
	8	4 Ein- und Ausschalten des Geräts
		4.1 Ein- und Ausschalten
		4.2 Temperaturregelung der unterschiedlichen Bereiche
		4.3 Zuschalten des Eisbereiters
		4.4 Informations- und Störmeldungen am Display
	10	5 Einstellungen und Sonderfunktionen
		5.1 Einstellungen und Sonderfunktionen
		5.2 Sonderfunktionen, die über das Menü Fhiaba Access zugeschaltet werden können
		5.3 Grundeinstellungen des Menüs Fhiaba Access
	15	6 Inneneinrichtung
		6.1 Inneneinrichtung (einsetzen, verstellen, entnehmen)
	17	7 Zuschalten und Gebrauch des Eisbereiters
		7.1 Zuschalten und Gebrauch des Eisbereiters
		7.2 Wasserfilter
	18	8 Beleuchtung
		8.1 Beleuchtung
	19	9 Aufbewahrung von Lebensmitteln
		9.1 Allgemeine Angaben
		9.2 Erhalt der optimalen Qualität der zu verzehrenden Lebensmittel
		9.3 Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von frischen Lebensmittel
		9.4 Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von tiefgekühlten Lebensmittel
	22	10 Empfohlene Aufbewahrungszeiten für die Lebensmittel
	23	11 Pflege und Reinigung
		11.1 Pflege und Reinigung
		11.2 Reinigung des Kondensators
		11.3 Innenreinigung
	24	12 Vorschläge zur Problemlösung
		12.1 Vorschläge zur Problemlösung
		12.2 Störmeldungen, die am Display erscheinen können
	26	13 Vor der Anforderung des technischen Kundendienstes
		13.1 Vor der Anforderung des technischen Kundendienstes
	27	14 Abbild des Menüs Fhiaba Access
		14.1 Funktionen
		14.2 Einstellungen

1 Wichtige Sicherheits- und Umwelthinweise

1.1 Sicherheitshinweise



Hinweis

Hinweise zum richtigen Gebrauch des Geräts



Wichtig

Hinweise zur Vermeidung von Geräteschäden



Achtung

Hinweise zur Vermeidung von Personenschäden

■ Wenn dieses Gerät ein anderes, bereits vorhandenes Gerät ersetzt, das später eingelagert oder entsorgt wird, muss dafür gesorgt werden, dass dieses Gerät keine Gefahr für Kinder darstellt: Trennen Sie das Anschlusskabel vom Altgerät und verhindern Sie, dass die Türen des Altgerätes sich unbeabsichtigt schließen können. Die gleiche Vorsicht ist am Ende der Lebensdauer des neuen Geräts geboten.

■ Dieses Gerät ist zum Kühlen von Getränken und Lebensmitteln konstruiert und für den Privatgebrauch bestimmt.

■ Das Gerät muss unter Beachtung der Angaben in der Installationsanleitung installiert werden, wobei vor allem darauf zu achten ist, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes stets frei sind, auch wenn das Gerät in einem Einbaumöbel installiert wird.

■ Das Gerät ist mit einem LED-Beleuchtungssystem mit konzentriertem Lichtstrahl ausgerüstet. Bei eingeschaltetem Licht nicht direkt in die Lampen blicken, um Sehschäden zu vermeiden. Dieser Warnhinweis ist auch auf dem Aufkleber in der Kühlschranktür vorhanden.

■ Wenn der Gefrierschrank in Betrieb ist, die Innenwände aus Stahl nicht mit feuchten oder nassen Händen berühren, da die Haut an den extrem kalten Wänden kleben bleiben könnte.

■ In den Fächern für die Aufbewahrung der keine Elektrogeräte verwenden.

■ Vermeiden Sie beim Einlegen der Auszugselemente unbedingt, mit den Fingern in die Führungsschienen zu gelangen.

■ In der Nähe des Geräts keine Behälter mit brennbaren Flüssigkeiten aufstellen.

■ Bei der Reinigung das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Wenn der Netzstecker nur schwer erreichbar ist, das Gerät mit dem allpoligen Schalter zur Absicherung der Steckdose, an die das Gerät angeschlossen ist, vom Netz trennen.

■ Das Verpackungsmaterial stellt eine Gefahr für Kinder dar: Plastikbeutel, Plastikfolien und Polystyrol außerhalb deren Reichweite aufbewahren.

■ Alle Reparaturen müssen von technischem Fachpersonal ausgeführt werden.

■ Dieses Gerät darf nicht von körperlich oder geistig behinderten bzw. in ihrer Sinneswahrnehmung beeinträchtigten Personen (einschließlich Kindern) oder von Personen mit unzureichender Erfahrung und Kenntnis benutzt werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person überwacht und eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

1.2 Umweltschutz



■ Die Verpackungsmaterialien müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden.

■ Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Informationen geben die örtlichen Sammelstellen für die Entsorgung recyclebarer Materialien.

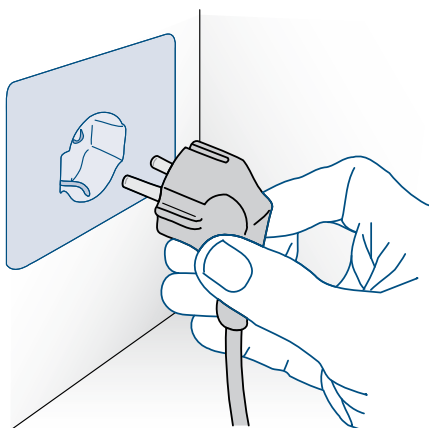
■ Bei der Entsorgung das Anschlusskabel vom Gerät trennen und verhindern, dass sich die Tür unbeabsichtigt schließen kann.

■ Während der Entsorgung darf der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt werden.

■ Das Gerät enthält im Kältemittelkreislauf und in der Isolierung keine Stoffe, die zur Schädigung der Ozonschicht führen.

Die Installation muss fachgerecht und unter Beachtung aller Angaben in der mitgelieferten Installationsanleitung des jeweiligen Geräts erfolgen.

Anschluss an das Stromnetz 2.2

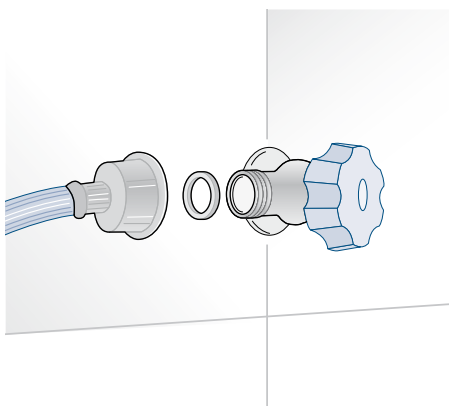


Das Gerät ist mit einem 16 A Schukostecker ausgerüstet und muss über eine entsprechend ausgelegte Schukosteckdose an das Stromnetz angeschlossen werden.
Für den Anschluss keine Verlängerungen und/oder Mehrfachadapter verwenden.



Für den Anschluss keine Verlängerungen und/der Mehrfachadapter verwenden.

Anschluss an das Wassernetz 2.3



Die Modelle mit Eiswürfelbereiter (Ice Maker) erfordern den Anschluss an das Hauswassernetz.
Hierzu den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch mit $\frac{1}{2}$ Zoll Gewinde verwenden.

Der Netzdruck muss zwischen 0.05 MPa und 0.5 MPa betragen (zwischen 0.5 Bar und 5 Bar).

Abweichende Betriebsdruckwerte können zu Betriebsstörungen oder zu Leckagen im Hydraulikkreislauf führen.
Das Gerät darf nur mit Trinkwasser gespeist werden.



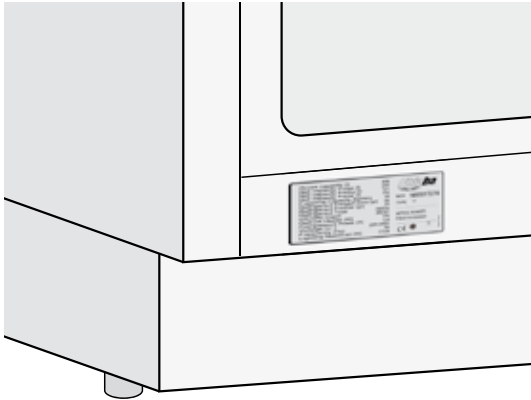
Das Gerät darf nur mit Trinkwasser gespeist werden.



Die Installation muss fachgerecht und unter Beachtung aller Angaben im mitgelieferten Installationshandbuch des jeweiligen Geräts erfolgen.

3 Einführung

3.1 Um das Gerät besser kennenzulernen



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Fhiaba: ab heute können Sie unser innovatives Aufbewahrungssystem verwenden, mit dem Sie alle Ihre Lebensmittel optimal kühlen können.

Dieses Benutzerhandbuch beantwortet den größten Teil Ihrer Fragen zu den Produkteigenschaften.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Nulltarifnummer

www.fhiaba.com

oder schreiben Sie uns eine E-Mail an

customercare@fhiaba.com.

Notieren Sie vor dem Anruf die Seriennummer des Geräts, die auf dem Garantieschein und auf dem Typenschild im Kühlfach vermerkt ist (bei Modellen mit Eisbereiter befindet sich das Typenschild hinter der Tür des Wasserfilters), sowie eventuell vorhandene Displaymeldungen.

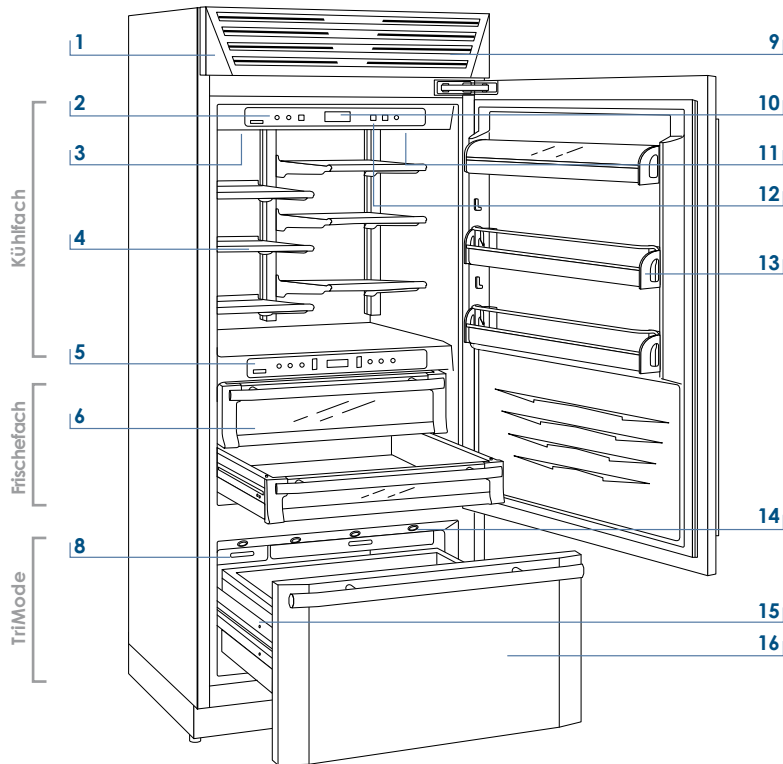
Weitere Informationen zu diesem und weiteren Produkten der Produktreihe Fhiaba finden Sie im Internet unter

800-344222 (800-FHIABA)

3.2 Haupteigenschaften

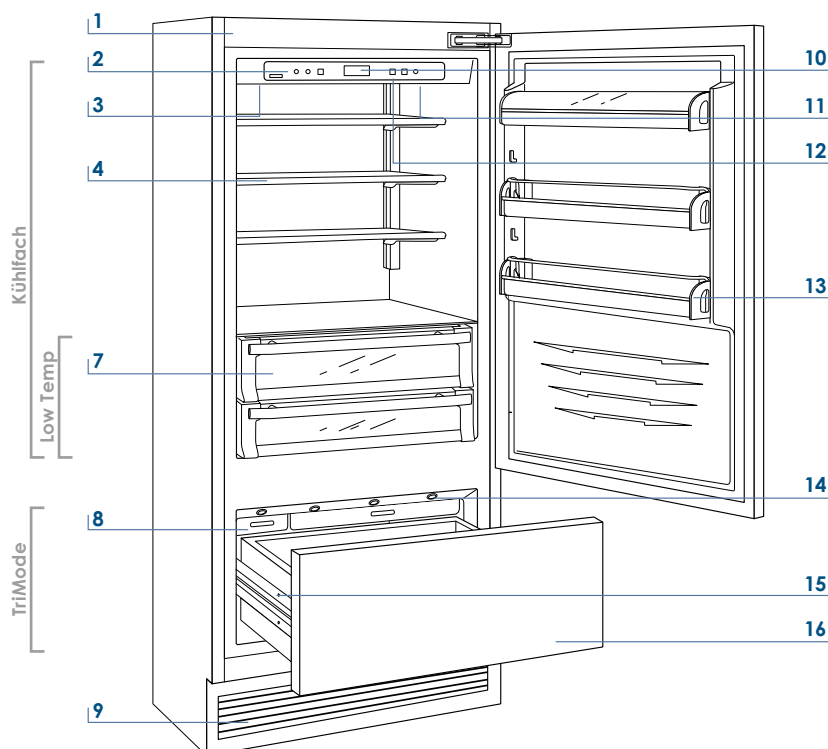
- Exklusives Giugiaro-Design
- Durch getrennte Lagerbereiche kommt es nicht zu unerwünschten Geschmacksübertragungen.
- Der untere Auszugsbereich ist multifunktional und kann als Gefrierbereich, Normalkühlbereich und 0°C-Zone genutzt werden.
- Ferner kann das normalerweise als Gefrierfach betriebene Fach auch als Kühlfach oder Frischefach genutzt werden, wodurch die flexiblen Einsatzmöglichkeiten des Geräts noch vielfältiger sind
- Das Frischefach mit niedriger Temperatur und kontrollierter Feuchtigkeit sorgt für ideale Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln in absoluter Sicherheit
- Die elektronische Regelung gewährleistet die konstante Aufrechterhaltung der vom Benutzer eingestellten Temperaturen und des Feuchtigkeitsniveaus
- Ein interaktives Menü (Fhiaba Access) ermöglicht die individuelle Regelung der Gerätefunktionen und die Anzeige der jeweiligen Betriebsmeldungen
- Optimierung des Verbrauchs während der Ferien
- Geräumige Schubfächer mit Selbsteinzug und Soft-Close-Technik in der Frischezone
- Eisbereiter für die automatische Bereitung von Eiswürfeln in der gewünschten Größe (bei einigen Modellen)
- Leicht auswechselbarer Wasserfilter im Kühlschrankinneren (bei einigen Modellen)
- Patentiertes System mit Schiebeböden, die in jeder beliebigen Höhe im Kühlfach neu positioniert werden können, ohne dass sie entnommen werden müssen
- Edelstahl-Innenraum, mit Details aus Aluminium
- Patentiertes Scharniersystem zum automatischen Schließen der Türen
- Außen liegende Auszüge mit Selbsteinzug und Soft-Close-Technik
- LED-/Neon-Punktbeleuchtung
- Kippsicherung mit Halterung für die Wandbefestigung

Modell mit einem Auszug



- 1 Edelstahlgehäuse mit Details aus Aluminium
- 2 Bedienfeld mit Fhiaba Access
- 3 Wasserfilter (*)
- 4 Patentiertes System zum Verstellen der Einlegeböden
- 5 Bedienfeld der Frischezone
- 6 Frischefach mit kontrollierter Feuchtigkeit
- 7 Low Temp
- 8 Automatischer Eisbereiter (*)
- 9 Doppelpertes Kühlsystem
- 10 Temperaturdisplay
- 11 Akustische Meldungen
- 12 Funktion (innerhalb des Menüs FhiabaAccess)
- 13 Geräumige Türfächer
- 14 Innovative Beleuchtung
- 15 Automatisch schließende Türen und Schubfächer
- 16 In Kühlfach oder Frischefach verwandelbares Gefrierfach (TriMode-Funktion))

(*) bei einigen Modellen



3 Vor Beginn der Installation

3.3 Hauptbauteile

Modell mit zwei Auszügen

1 Edelstahlgehäuse mit Details aus Aluminium

2 Bedienfeld mit Fhiaba Access

3 Wasserfilter (*)

4 Patentiertes System zum Verstellen der Einlegeböden

5 Automatischer Eisbereiter (*)

6 Doppelttes Kühlsystem

7 Temperaturdisplay

8 Akustische Meldungen

9 Funktion (innerhalb des Menüs FhiabaAccess)

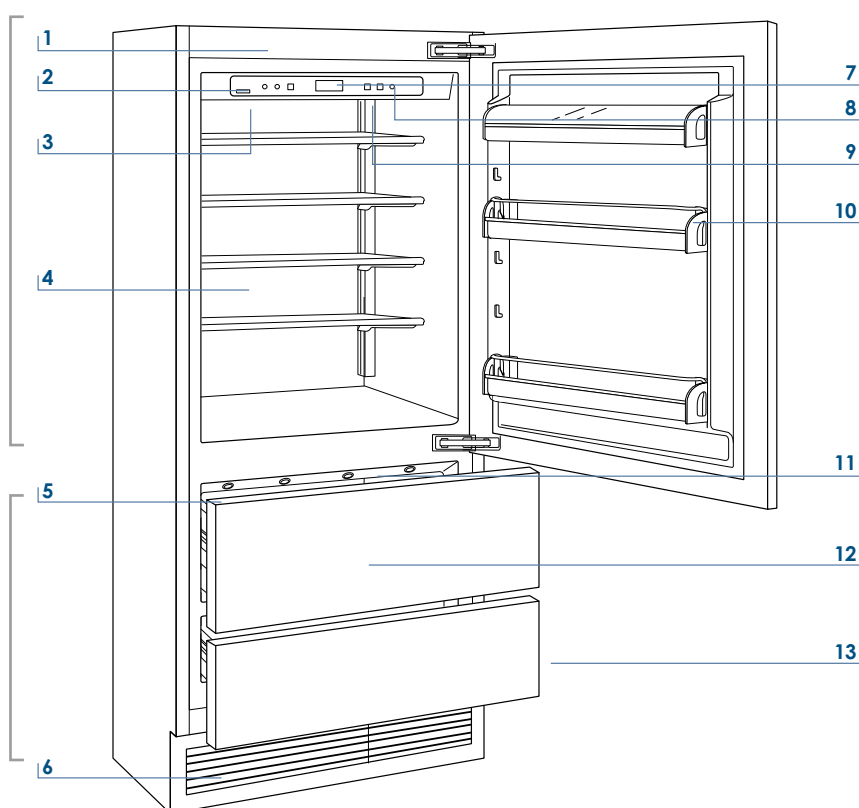
10 Geräumige Türfächer

11 Innovative Beleuchtung

12 Automatisch schließende Türen und Schubfächer

13 In Kühlfach oder Frischfach verwandelbares Gefrierfach (TriMode-Funktion))

(*) bei einigen Modellen



Bedien-Elektronik 3.4

Die innovative von Fhiaba entwickelte Bedien-Elektronik hält die Temperatur in allen Bereich konstant und zeigt sie im Display an. Die einfache Menüführung der Elektronik erlaubt die individuelle Regelung der Lagerbereiche. Akustische Warnsignale weisen auf Betriebsstörungen hin.

Hauptbedienfeld und Bedienfeld des Frischefach 3.5



- | | | | | | | | | | | | |
|----|--|----------------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 1 | | Unit | Dient zum kompletten Ausschalten und Einschalten des Geräts (3 Sekunden lang betätigen). | | | | | | | | |
| 2 | | Fridge | Dient allein zum Ausschalten und Einschalten des Kühlfachs (3 Sekunden lang betätigen). | | | | | | | | |
| 3 | | Fhiaba Access | Dient zum Aufrufen des Menüs der Gerätefunktionen | | | | | | | | |
| 4 | | Up/down Fridge | Durch Berühren der Tasten Up (Auf) und Down (Ab) kann die bereits für den Kühlschrank eingestellte Temperatur geändert werden und kann man sich im interaktiven Menü bewegen. | | | | | | | | |
| 5 | | Display | Zeigt die Temperaturen des Kühlfachs und des Gefrierfachs, das Datum und die Uhrzeit, sowie die Funktionen von Fhiaba Access und die visuellen Meldungen an. | | | | | | | | |
| 6 | | Up/Down Freezer (TriMode) | Durch das Berühren der Tasten Up/Down kann die voreingestellte Temperatur je nach Nutzung des Fachs (Gefrierfach, Kühlfach oder Frischefach) geändert werden. | | | | | | | | |
| 7 | | Enter | Dient zur Bestätigung der Zuschaltung oder Abschaltung der über Fhiaba Access ausgeführten Funktionen. | | | | | | | | |
| 8 | | Ice maker | Dient zur Zuschaltung oder Abschaltung der automatischen Eisbereitung. | | | | | | | | |
| 9 | | Alarm | Blinkt zur Anzeige von Betriebsstörungen, die auch mit einem akustischen Signal gemeldet werden, und kann durch Berühren der Taste quittiert werden. | | | | | | | | |
| 10 | | Waterfilter | Zeigt die verbleibende Lebensdauer der Wasserfilterpatrone grafisch an. | | | | | | | | |

Hauptbedienfeld und Bedienfeld des Frischefach 3.6



- | | | | | |
|----|--|----------------|---|----|
| | | 10 | 11 | 12 |
| 11 | | Display | Zeigt die Temperatur des Frischefach an. | |
| 12 | | Up/Down | Durch Berühren der Tasten Up/Down kann die für das Frischefach eingestellte Temperatur geändert werden. | |
| 13 | | Fresco | Dient allein zum Ausschalten und Einschalten des Frischefach (3 Sekunden lang betätigen). | |

4 Ein- und Ausschalten des Geräts

4.1 Ein- und Ausschalten

Erstmaliges Einschalten

Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen, aber noch nicht eingeschaltet ist, erscheint am Display die Meldung

Stand by

(Sicherheitshinweis, um anzuzeigen, dass das Gerät unter Spannung steht), wobei alle Tasten des Bedienfelds ausgeschaltet sind.

Um alle Fächer des Geräts einzuschalten, die Taste Unit  3 Sekunden lang drücken.

Ausschalten des Kühlfachs und des Frischefach

Beim ersten Einschalten ist das TriMode-Fach auf den Gefrierbetrieb voreingestellt. Es bleibt immer eingeschaltet und kann nur durch das komplette Ausschalten des Geräts ausgeschaltet werden.

Die Taste Unit  3 Sekunden lang betätigen.

Wiedereinschalten

Zum Wiedereinschalten die gleichen Tasten erneut betätigen. Das Gefrierfach bleibt immer eingeschaltet und kann nur durch das komplette Ausschalten des Geräts ausgeschaltet werden.

Die Taste Unit  3 Sekunden lang betätigen.

Ausschalten für einen längeren Zeitraum

Bei sehr langer Abwesenheit wird empfohlen, den Kühlschrank durch Betätigen der Taste Unit  für 3 Sekunden auszuschalten und den Gerätestecker zu ziehen oder ihn durch Betätigen des allpoligen Schalters vom Netz zu trennen.

Den Kühlschrank komplett entleeren, reinigen und trocknen, sowie die Türen und Schubfächer teilweise offen lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung vorzubeugen.



Wenn beim ersten Einschalten nicht der Text Standby, sondern hiervon abweichende Texte erscheinen, bedeutet dies, dass das Gerät den Kühlbetrieb bereits aufgenommen hat. In diesem Fall die akustischen Meldungen durch Berühren der Alarmtaste () quittieren, die Tür wieder schließen und abwarten, bis die programmierten Temperaturen erreicht sind.

Während des ersten Einschaltens ist es nicht möglich, die werkseitigen Voreinstellungen über das Menü Fhiaba Access zu ändern, bis die voreingestellte Temperatur erreicht ist. Es können jedoch sofort Datum und Uhrzeit, sowie die zum Zuschalten einiger Sonderfunktionen erforderlichen Parameter eingestellt werden.

Bei jedem Einschalten führt das Gerät eine 3-minütige Selbstdiagnose aus, bevor es sich komplett einschaltet.

Wenn nur das Kühlfach oder das Frischefach ausgeschaltet wird, läuft der entsprechende Ventilator selbsttätig weiter, um Geruchs- und Schimmelbildung vorzubeugen.

Vor dem Ausschalten des ganzen Geräts für einen längeren Zeitraum, alle aufbewahrten Lebensmittel entnehmen, sowie Türen und Schubfächer offen lassen, um üblen Gerüchen und Schimmelbildung vorzubeugen.

Temperaturregelung der unterschiedlichen Bereiche

4.2

Jedes Modell ist werksseitig umfassend geprüft und so geregelt, dass es hinsichtlich der Betriebseigenschaften und der Verbrauchswerte optimiert ist. Im Regelfall muss diese Einstellung daher nicht geändert werden. Bei besonderen Bedürfnissen können die Temperaturen jedoch wie folgt neu eingestellt werden:

Kühlfach von +2°C auf +8°C (von 35,6°F auf 46,4°F), die empfohlene und voreingestellte Temperatur beträgt +5°C (41°F).

Für die Regelung die Tasten Up/Down  berühren. Bei der ersten Berührung erscheint am Display die eingestellte Temperatur. Um sie zu ändern, die Tasten erneut berühren, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.

Frischefach von -2°C auf +2°C (von 28,4°F auf 35,6°F), die empfohlene und voreingestellte Temperatur beträgt 0°C (32°F).

Für die Regelung die Tasten Up/Down  berühren. Bei der ersten Berührung erscheint am Display die eingestellte Temperatur. Um sie zu ändern, die Tasten erneut berühren, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.

Gefrierfach (TriMode) Gefrierfach von -15°C auf -22°C (von 5°F auf -7,6°F), die empfohlene und voreingestellte Temperatur beträgt -18° (0°F).

Für die Regelung die Tasten Up/Down  berühren. Bei der ersten Berührung erscheint am Display die eingestellte Temperatur. Um sie zu ändern, die Tasten erneut berühren, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.

Wenn das Fach als Kühlfach oder als Frischefach verwendet wird (TriMode-Funktion), entsprechen die empfohlenen und voreingestellten Temperaturen den Temperaturen der jeweiligen Fächer.



Die angezeigte Temperatur kann bei häufigem Öffnen der Türen oder beim Einlegen von Lebensmitteln mit Raumtemperatur bzw. von großen Mengen an Lebensmitteln leicht von der eingestellten Temperatur abweichen.

Es kann 6 bis 12 Stunden dauern, bis die gewählte Temperatur erreicht ist.

Zuschalten des Eisbereiters

4.3

Mit der Taste  am Hauptbedienfeld kann der automatische Eisbereiter zugeschaltet werden. Wenn er in Betrieb ist, leuchtet die Taste.



Den Eisbereiter nicht zuschalten, wenn das Gerät nicht an das Wassernetz angeschlossen ist.

Informations- und Störmeldungen am Display

4.4

Ein integriertes Kontrollsystem liefert über Leuchtanzeigen oder Textmeldungen, die am Display erscheinen, Informationen. Die Informationsmeldung wird immer mit einem dauerhaft eingeblendeten Text angezeigt, während die Störmeldung mit einem blinkenden Text angezeigt wird.

Das akustische Signal in Verbindung mit einigen Störmeldungen kann durch Berühren der Alarmtaste  am Hauptbedienfeld quittiert werden. Das Verzeichnis der Störmeldungen ist am Ende dieses Handbuchs angeführt.

5 Einstellungen und Sonderfunktionen

5.1 Einstellungen und Sonderfunktionen



Um eine unbeabsichtigte Änderung der Einstellungen zu vermeiden, verriegelt sich die Tastatur nach einem gewissen Zeitraum automatisch und am Display erscheint die Meldung "keypad locked". Um sie zu entriegeln, die Tasten Fhiaba Access  und Up/Down  für mindestens 3 Sekunden gleichzeitig drücken.

Der Betrieb Ihres Geräts von Fhiaba kann individuell gestaltet werden, um ihn den unterschiedlichen Nutzungsanforderungen anzupassen, indem die Hauptparameter (Setting) neu eingestellt oder Sonderfunktionen (Functions) zugeschaltet werden.

Die Funktionen werden am Hauptdisplay durch Berühren der Taste Fhiaba Access  dargestellt.

Mit den Tasten Up/Down  können die verfügbaren Funktionen gescrollt und durch Berühren der Taste Enter  ausgewählt werden; das Display zeigt den aktuellen Status der Funktion an.

Ebenfalls über die Tasten Up/Down  kann man sich innerhalb der angewählten Funktion bewegen und sie durch Berühren der Taste Enter  zuschalten oder abschalten.

Sobald die Funktion bestätigt wird, zeigt das Display automatisch das Hauptmenü an, um andere Funktionen auszuwählen.

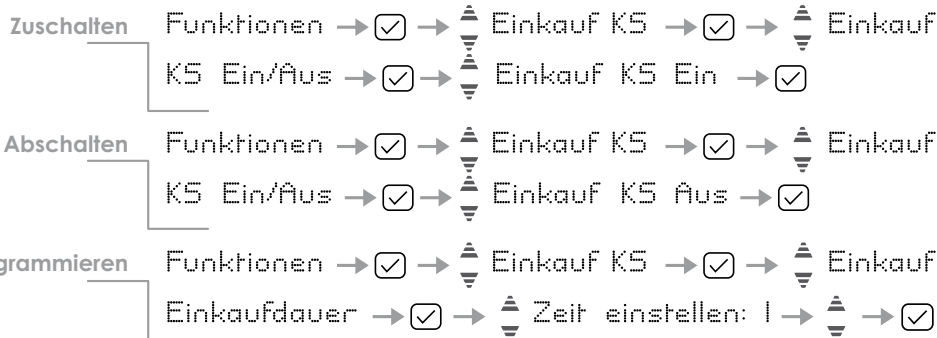
Die Rückkehr zur vorhergehenden Auswahl ist jederzeit über die Taste Fhiaba Access  möglich.

5.2 Sonderfunktionen, die über das Menü Fhiaba Access zugeschaltet werden können

Für die Verwendung der Sonderfunktionen die Taste Fhiaba Access  anwählen, über die Taste Up/Down das Menü aufrufen und die Auswahl bestätigen Functions..

Einkauf KS

Die Funktion senkt die Temperatur des Kühlfachs für 12 Stunden auf +2°C (35,6°F), damit gerade eingekaufte und in das Kühlfach gelegte Lebensmittel schneller kühlen. Nach Ablauf der 12 Stunden schaltet sich die Funktion automatisch ab und die Temperatur kehrt zum zuvor eingestellten Wert zurück. Die Zuschaltung der Funktion kann vorab programmiert werden. Nach einem längeren Stromausfall muss die Funktion neu zugeschaltet werden.



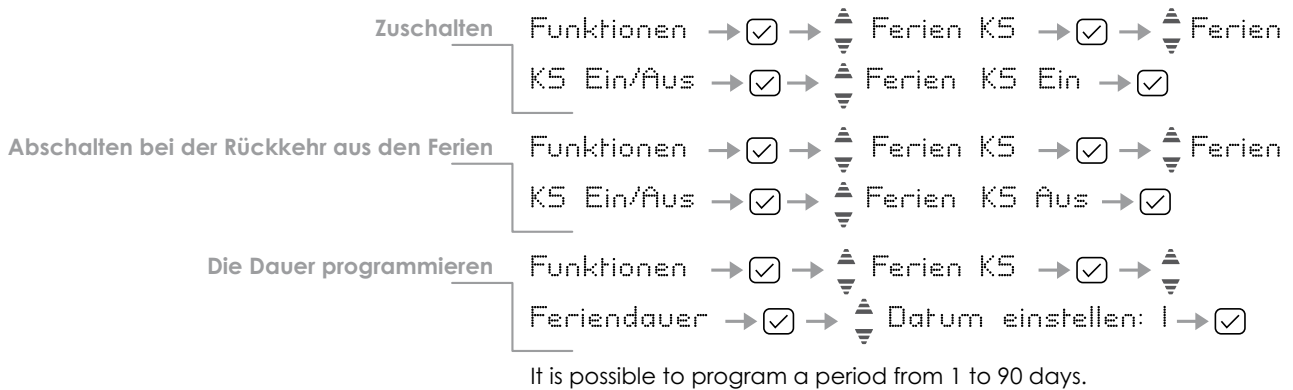
Die Programmierung kann 1 bis 12 Stunden im Voraus erfolgen.

Ferien KS

Die Funktion (bei längerer Abwesenheit empfohlen, da sie eine erhebliche Energieeinsparung ermöglicht) regelt die Temperatur des Kühlfachs auf +14°C (57,2°F).

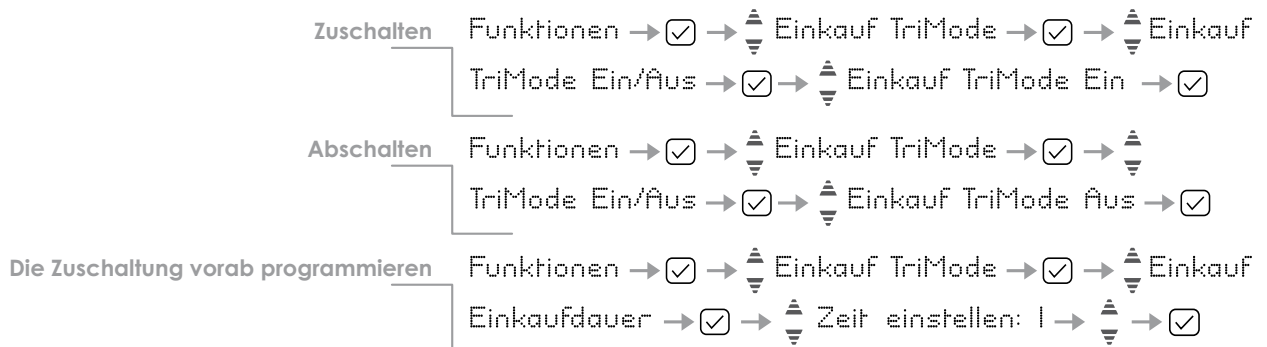
Ihre Dauer kann programmiert werden oder sie kann bei der Rückkehr nach der Abwesenheit von Hand abgeschaltet werden.

Die Funktion bleibt auch dann zugeschaltet, wenn der Strom während der Abwesenheit für längere Zeit ausfällt.



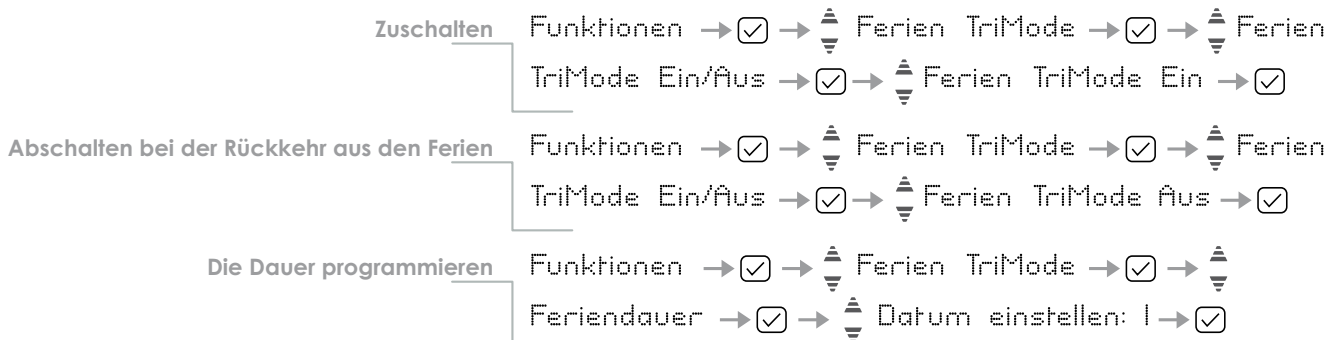
Einkauf TriMode

Die Funktion muss mindestens 24 Stunden vor dem Einlegen von Lebensmitteln mit Raumtemperatur in das TriMode-Fach bzw. einige Stunden vor dem Einlegen von bereits tiefgekühlten Lebensmitteln, die einen leichten Temperaturanstieg erfahren haben, zugeschaltet werden. Die Funktion schaltet sich bei Ablauf des programmierten Betriebszeitraums automatisch ab. Die Zuschaltung der Funktion kann vorab programmiert werden. Nach einem längeren Stromausfall muss die Funktion neu zugeschaltet werden. Die Programmierung kann 1 bis 12 Stunden im Voraus erfolgen.



Ferien TriMode

Bei längerer Abwesenheit wird aus Gründen der Energierersparnis empfohlen, die Funktion Vacation TriMode einzuschalten. Die Temperatur des TriMode-Bereiches wird dadurch auf -18°C geregelt, wenn der TriMode-Bereich als Gefrierschrank benutzt wird und auf +14°C, wenn der TriMode-Bereich als Normalkühlbereich genutzt wird. Für die Nutzung des TriMode-Bereiches als +0°C-Zone ist keine Urlaubsschaltung möglich.



5 Einstellungen und Sonderfunktionen

Flaschen Kühlung

Die Funktion kann zugeschaltet werden, wenn Getränke in kurzer Zeit gekühlt werden müssen, indem sie in das Gefrierfach gelegt werden. Die Dauer der Kühlzeit kann zwischen 1 und 45 Minuten gewählt werden. Ein akustisches Signal meldet das Erreichen der optimalen Temperatur. Nach der Entnahme der Getränke das akustische Signal durch Berühren der Alarntaste (🔊) quittieren.

Zuschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung Ein/Aus → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung Ein → ☒

Abschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung Ein/Aus → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung Aus → ☒

Die Dauer programmieren Funktionen → ☒ → 🔊 Flaschen Kühlung → ☒ → 🔊 Kühlungszeit → ☒ Zeit einstellen: 20 min → 🔊 → ☒

Ice Maker

Mit der Funktion kann die Größe der Eiswürfel aus Large (Grundeinstellung) und Medium ausgewählt werden, und kann die Funktion SuperIce zugeschaltet werden, um eine größere Eismenge zu erzeugen. Die Funktion SuperIce schaltet sich automatisch nach 24 Stunden ab.

Um große Eiswürfel zu erzeugen Funktionen → ☒ → 🔊 Ice Maker → ☒ → 🔊 Icecubegrösse → ☒ → 🔊 GROSS → 🔊 → ☒

Um mittelgroße Eiswürfel zu erzeugen Funktionen → ☒ → 🔊 Ice Maker → ☒ → 🔊 Icecubegrösse → ☒ → 🔊 MITTLERER → 🔊 → ☒

Die Funktion SuperIce zuschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Ice Maker → ☒ → 🔊 Super Eis Ein/Aus → ☒ → 🔊 Super Eis Ein → ☒

Abschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Ice Maker → ☒ → 🔊 Super Eis Ein/Aus → ☒ → 🔊 Super Eis Aus → ☒

Sabbath Modus (Optional)

Die Funktion kann zugeschaltet werden, wenn der Verbrauch des Kühlfachs auf ein Minimum reduziert werden soll.

Zuschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Sabbath Modus → ☒ → 🔊 Sabbath Modus Ein/Aus → ☒ → 🔊 Sabbath Modus Ein → ☒

Abschalten Funktionen → ☒ → 🔊 Sabbath Modus → ☒ → 🔊 Sabbath Modus Ein/Aus → ☒ → 🔊 Sabbath Modus Aus → ☒

Nacht Licht (Optional)

Die Funktion Night Light schaltet eine Außenbeleuchtung am Sockel des Geräts zu.

Zuschalten der Außenbeleuchtung Funktionen → ☒ → 🔊 Nacht Licht → ☒ → 🔊 Nacht Licht Ein/Aus → ☒ → 🔊 Nacht Licht Ein → ☒

Abschalten der Außenbeleuchtung Funktionen → ☒ → 🔊 Nacht Licht → ☒ → 🔊 Nacht Licht Ein/Aus → ☒ → 🔊 Nacht Licht Aus → ☒

Wasser Filter

Mit der Funktion View Status können die Menge des gefilterten Wassers in Litern und die verbleibende Restzeit, bis der Filter verbraucht ist, exakt angezeigt werden.

Den Filterstatus prüfen

Funktionen → → Wasser Filter → → Filter Status
→ → Zustand anzeigen → Enter > bestaigen →

Reset Filter

Die Funktion Reset Filter setzt die Zählung der gefilterten Wassermenge und die seit dem letzten Auswechseln vergangene Zeit auf Null zurück. Die Zählung muss bei jedem Auswechseln der Filterpatrone auf Null zurückgesetzt werden. 30 Tage nach dem Erscheinen der Meldung mit dem Hinweis, dass die Wasserfilterpatrone ausgewechselt werden muss 'Replace Filter Cartridge', wird die Eisbereitung eingestellt und am Display erscheint die Meldung 'No Water'. Um die Eisbereitung wieder zuzuschalten, muss die Zählung der Menge des gefilterten Wassers über die Funktion Reset Filter erneut auf Null zurückgesetzt werden. Es werden die Tage und die Liter angezeigt, die noch verbleiben, bis der Filter verbraucht ist.

Die Zählung des gefilterten Wassers auf Null zurücksetzen

Funktionen → → Wasser Filter → → Filter Status
→ → Filter Reset → Enter > bestaigen →

Filter Umgehen

Diese Funktion wird zugeschaltet, wenn das Wasser nicht gefiltert werden muss, da die Wasserqualität des Hauswassernetzes hervorragend ist.

Den Bypass des Filters zuschalten

Funktionen → → Wasser Filter → → Filter Status
→ → Filter Umgehen → → Filter Umgehen Ein →

Funktionen → → Wasser Filter → → Filter Status
→ → Filter Umgehen → → Filter Umgehen Aus →

Manuell reinigen

Wenn die Eisbereitung für einen längeren Zeitraum abgeschaltet war, wird der Wasserkreislauf automatisch gewaschen. Dennoch kann in besonderen Fällen ein zusätzliches Waschen von Hand erfolgen. Den Vorgang wiederholen bis das Wasser sauber ist.

How to manually clean the filter

Funktionen → → Wasser Filter → →
Manuell reinigen → → Enter > bestaigen →



Die Eisschale oder einen zum Sammeln des Wassers geeigneten Behälter richtig unter den Eisbereiter stellen und das Schubfach schließen. Danach die Schale waschen.

Luft Filter (Optional)

Mit der Funktion View Status können die Menge der gefilterten Luft in Litern und die verbleibende Restzeit, bis der Filter verbraucht ist, exakt angezeigt werden.

Die Funktion Reset Filter setzt die Zählung der gefilterten Luft und die seit dem letzten Auswechseln vergangene Zeit auf Null zurück. Die Zählung muss bei jedem Auswechseln der Filterpatrone auf Null zurückgesetzt werden.

Den Filterstatus prüfen

Funktionen → → Luft Filter → →
Zustand anzeigen → Enter > bestaigen →

Die Zählung des gefilterten Wassers auf Null zurücksetzen

Funktionen → → Luft Filter → →
Filter Reset → Enter > bestaigen →

5.3 Grundeinstellungen des Menüs Fhiaba Access

Die Taste Fhiaba Access  anwählen und über die Taste Up/Down  auswählen Settings.

TriMode Option	Das Gefrierfach kann bei Bedarf als Kühlfach oder als Frischefach und folglich mit den für diese Fächer idealen Temperaturen betrieben werden.
Auswahl der Funktion Kühlfach	Einstellungen →  →  TriMode Option →  →  Fridge →  Enter > bestaigen → 
Auswahl der Funktion Frischefach	Einstellungen →  →  TriMode Option →  →  Fresco →  Enter > bestaigen → 
Rückkehr zur Funktion Gefrierfach	Einstellungen →  →  TriMode Option →  →  Freezer →  Enter > bestaigen → 
Grundeinstellung	Bietet die Möglichkeit, die werksseitig vorgenommenen Grundeinstellungen wiederherzustellen und alle später durchgeführten Änderungen rückgängig zu machen.
Rückkehr zu den Grundeinstellungen	Einstellungen →  →  Grundeinstellung →  Enter > bestaigen → 
Datum	
Datum einstellen	Am Display erscheint das Datum als dd:mm:yy (Tag:Monat:Jahr), wobei der Tag blinkt. Mit den Tasten Up/Down  die Einstellung ändern, mit Enter  bestätigen, um zur nächsten Einstellung zu wechseln; bei der Bestätigung des Jahres ist das Datum eingestellt.
Einstellen des Datums	Einstellungen →  →  Datum →  →  Datum einstellen →  DATUM: 01-01-2009 → 
Datum Schauen	Mit dieser Funktion kann die Anzeige des Datums am Display zugeschaltet/abgeschaltet werden.
Zuschalten des Datums	Einstellungen →  →  Datum →  →  Datum schauen →  →  DATUM: 01-01-2009 Ein → 
Abschalten des Datums	Einstellungen →  →  Datum →  →  Datum schauen →  →  DATUM: 01-01-2009 Aus → 
Zeit	
Zeit einstellen	Am Display erscheinen die Stunden und die Minuten als hh:mm, wobei hh blinkt. Mit den Tasten Up/Down  kann die Einstellung geändert werden, die dann über die Taste Enter  bestätigt wird, um zur nächsten Einstellung zu wechseln; bei Bestätigung der mm: ist die Uhrzeit eingestellt.
Einstellen der Uhrzeit	Einstellungen →  →  Zeit →  →  Zeit einstellen →  ZEIT: 01:01 → 
12/24 Anzeigen	Mit dieser Funktion wählen sie die Zeitanzeige im 12 oder 24 Stunden-Modus.
12-Stunden-Modus einstellen	Einstellungen →  →  Zeit →  →  12/24 anzeigen →  anzeigen:12 → 
24-Stunden-Modus einstellen	Einstellungen →  →  Zeit →  →  12/24 anzeigen →  anzeigen:24 → 

Zeit anzeigen

Mit dieser Funktion kann die permanente Anzeige der Uhrzeit zugeschaltet/abgeschaltet werden.

Die permanente Uhrzeit zuschalten

Einstellungen → ☒ → Zeit → ☒ → Zeit anzeigen
→ ☒ → ZEIT: 01:01 Ein → ☒

Die permanente Uhrzeit abschalten

Einstellungen → ☒ → Zeit → ☒ → Zeit anzeigen
→ ☒ → ZEIT: 01:01 Aus → ☒

Sprache

Mit dieser Funktion wählen sie die gewünschte Menu-Sprache.

Italienisch

Einstellungen → ☒ → Sprache → ☒ → italiano → ☒

Englisch

Einstellungen → ☒ → Sprache → ☒ → english → ☒

Französisch

Einstellungen → ☒ → Sprache → ☒ → français → ☒

Deutsch

Einstellungen → ☒ → Sprache → ☒ → deutsch → ☒

Spanisch

Einstellungen → ☒ → Sprache → ☒ → español → ☒

°C/°F Wahlen

Mit dieser Funktion kann die Temperatur in Grad Celsius oder Grad Fahrenheit angezeigt werden. Normalerweise ist das Gerät auf die Anzeige in Grad Celsius eingestellt.

Auf Grad Celsius einstellen

Einstellungen → ☒ → 'C/'F wahlen → ☒ → einstellen 'C → ☒

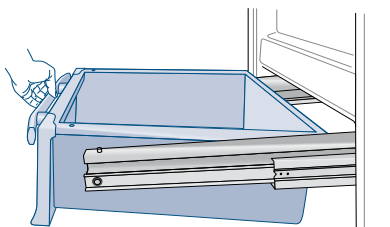
Auf Grad Fahrenheit einstellen

Einstellungen → ☒ → 'C/'F wahlen → ☒ → einstellen 'F → ☒

Inneneinrichtung (einsetzen, verstellen, entnehmen) 6.1

Frischefach

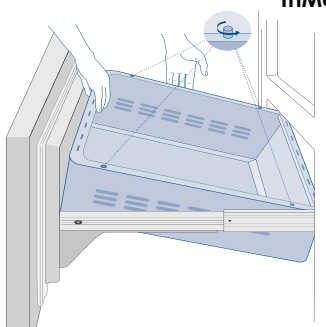
Es liegt nur auf Führungsschienen auf.



- zur Entnahme das Fach anheben und herausziehen.

TriMode-Fach

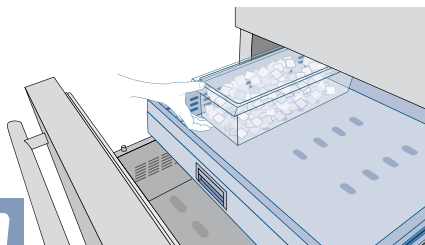
Das TriMode-Fach wird auf die gleiche Weise wie das Frischfach entnommen, nachdem die beiden Befestigungsschrauben entfernt wurden.



- zur Entnahme des unteren Schubfachs die vier Befestigungsgriffe losschrauben.

Eisschale

Sie befindet sich im oberen Schubfach des Gefrierfachs

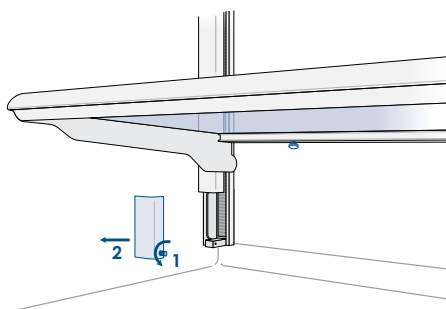
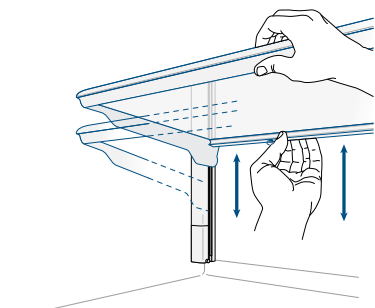
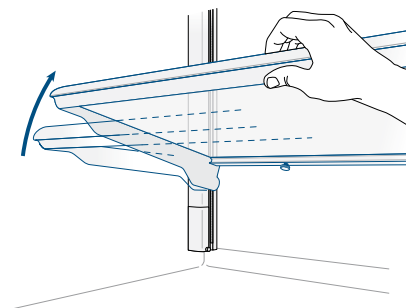


Die Hände und Finger vom Eisbereiter fernhalten, wenn er in Betrieb ist.

- nach dem Herausziehen darauf achten, dass sie wieder richtig eingesetzt wird.

Einlegeböden

Die Einlegeböden sind senkrecht verschiebbar und können vom Benutzer leicht wie folgt verstellt werden:



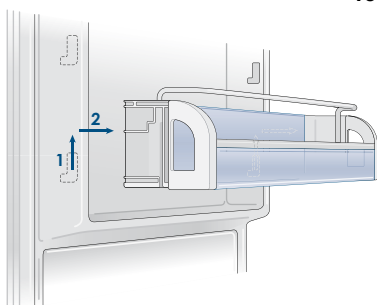
- den Sicherheitsgriff ziehen und leicht drehen, bis er in der äußeren Stellung verriegelt

- den Einlegeboden an der Vorderseite anheben und leicht schräg stellen.

- um den Einlegeboden zu entfernen, müssen die Endstücke der Führungsschienen abgenommen werden (den Verriegelungsgriff losschrauben), den Boden nach unten schieben und dann herausziehen.

Türfächer

Die Türfächer können für die Reinigung leicht entfernt werden



- Das Türfach an den Seiten festhalten und nach oben drücken, bis es aus seiner Aufnahme ausrastet, und dann nach außen ziehen.

- Um es wieder einzusetzen, in umgekehrter Reihenfolge vorgehen



Wenn das Eis nicht häufig verwendet wird, werden die alten Eiswürfel trüb, ändern ihren Geschmack und schrumpfen.

Es ist normal, dass einige Eiswürfel aneinander festkleben.

Der Eisbereiter schaltet sich automatisch ab, wenn die Funktion zugeschaltet wird.

Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, wird empfohlen, das erste Eis aus der Schale zu nehmen, wenn sie voll ist.

Wenn das Gerät für einen Monat oder länger ausgeschaltet war, wird empfohlen, den Wasserfilter einmal zu waschen.

Um den Eisbereiter nach der Installation des Geräts zuzuschalten, die Taste  betätigen.

Es dauert 12 bis 24 Stunden, bevor die Eisbereitung automatisch erfolgt. Es werden 10 Eiswürfel pro Zyklus bei ca. 10 Zyklen in 24 Stunden produziert.

Die Leistung des Geräts hängt von der im Gefrierfach eingestellten Temperatur, der Raumtemperatur und der Häufigkeit ab, mit der die Türen geöffnet werden.

Wenn der Kühlschrank beim Betrieb nicht an das Wassernetz angeschlossen ist, muss der Eisbereiter über die entsprechende Taste  abgeschaltet sein.

Der Eisbereiter erzeugt Eis, bis die Schale komplett befüllt ist, und schaltet sich automatisch aus, sobald das maximal zulässige Niveau erreicht ist.

Mit der Funktion SuperIce kann die in 24 Stunden erzeugte Eismenge erhöht werden, während mit der Funktion die Größe der erzeugten Eiswürfel gewählt werden kann.



Der Wasserfilter sorgt bei einer Wassermenge bis 3.000 l und über einen maximalen Zeitraum von 6 Monaten für eine optimale Wasserqualität bei der Eiswürfelbereitung.

Rechts im oberen Bedienfeld kann der Filterstatus überwacht werden: wenn die ganze Skaleneinteilung beleuchtet ist, wurde der Filter gerade ausgewechselt; wenn nur der weiße Bereich beleuchtet ist, beträgt die Filterkapazität weniger als 20%.

Wenn der Filter fast komplett verbraucht ist, erscheint die Meldung am Display.

Auswechseln des Filters



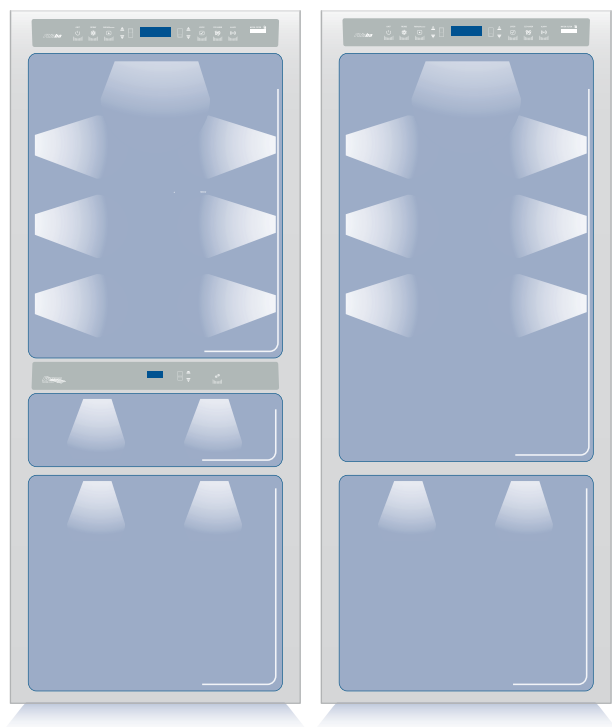
Der Filter befindet sich auf der Seite der Türscharniere seitlich im Kühlfach und ist durch eine Klappe geschützt.

Vorne auf die Klappe drücken, um sie zu öffnen, und die Filterpatrone um eine Vierteldrehung nach links drehen, bis sie aus ihrer Aufnahme ausrastet.

Es ist normal, dass eine kleine Menge Wasser austritt.

Die Endkappe an der neuen Patrone entfernen, die Patrone in ihre Aufnahme setzen und um eine Vierteldrehung nach rechts drehen, bis sie einrastet, ohne sie dabei zu forcieren.

8.1 Beleuchtung



Der Innenraum wird mit LED-Licht optimal ausgeleuchtet.

Einige Modelle verfügen zudem über ein Nacht-Licht, dass sich im Sockelbereich befindet.

Bei Störungen und/oder Defekten des Beleuchtungssystems wenden Sie sich bitte ausschließlich an autorisierte Service-Stellen.



Ihr Gerät von Fhiaba ist konstruiert, um in allen Fächern für präzise und konstante Temperaturen, sowie das richtige Feuchtigkeitsniveau zu sorgen. Das doppelte Kühlsystem sorgt außerdem dafür, dass die tiefgekühlten Speisen oder das Eis nicht den Geruch der frischen Speisen annehmen und dass die Feuchtigkeit im Kühlschrank nicht gefriert und Reif bildet.

Dennoch reicht zur richtigen Aufbewahrung aller Ihrer Lebensmittel ein hochwertiger Kühlschrank allein nicht aus, sondern es müssen auch einige Regeln für die richtige Aufbewahrung der Speisen beachtet werden.

Alle Lebensmittel verändern unvermeidlich ihre Eigenschaften im Laufe der Zeit. Sie beginnen sich bereits lange vor dem Verzehr zu verändern, da in ihrem Inneren Mikroorganismen vorhanden sind, bei deren Vermehrung die Lebensmittel verderben.

Dies wird durch falsche Handhabung, Aufbewahrungstemperaturen und Feuchtigkeitsbedingungen noch beschleunigt.

Es ist daher wichtig, dass die nachfolgenden Angaben genau beachtet werden, um Ihren Kühlschrank - Gefrierschrank wirtschaftlich und sicher zu nutzen und alle Ihre Lebensmittel lange und optimal aufzubewahren.

Das Frischefach eignet sich am Besten für die Aufbewahrung von frischen und leicht verderblichen Speisen, da hier konstant eine durchschnittliche Temperatur von maximal +2°C (35,6°F) herrscht.

Prüfen Sie alle Lebensmittel regelmäßig auf einwandfreien Aufbewahrungszustand. Es ist häufig klar ersichtlich, wenn ein Lebensmittel verdorben ist, da es verschimmelt ist, schlecht riecht und unschön aussieht. Es gibt jedoch auch Fälle, in denen dies nicht klar erkennbar ist.

Wenn Sie glauben, dass ein Lebensmittel zu lange aufbewahrt wurde und verdorben sein könnte, verzehren Sie es nicht und kosten Sie es auch nicht versuchsweise, selbst wenn es noch in Ordnung zu sein scheint, da die Bakterien, die zum Verderb der Speisen führen, Vergiftungen und Unwohlsein verursachen können.

Entsorgen Sie das Lebensmittel im Zweifelsfall.

Erhalt der optimalen Qualität der zu verzehrenden Lebensmittel 9.2

Beim Einkauf

Beachten Sie immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Legen Sie Packungen mit rohem Fleisch, Fisch oder Geflügel in Plastikbeutel, damit sie nicht auf andere Lebensmittel tropfen.
 - Kaufen Sie Fleisch, Geflügel und Fisch zuletzt.
- Lassen Sie die Lebensmittel nach dem Einkauf nicht im warmen Fahrzeug liegen. Bewahren Sie in Ihrem Fahrzeug eine Kühltasche auf und verwenden Sie sie bei sehr hohen Temperaturen oder sehr langen Fahrten
- Prüfen Sie das Herstellungsdatum und das Verfallsdatum auf den Lebensmitteln, um sicher zu sein, dass sie frisch sind
 - Seien Sie beim Kauf von frischen Lebensmitteln sehr vorsichtig und kaufen Sie nur eine Menge, die Sie in 1-2 Tagen verzehren können
 - Bewahren Sie warme Speisen für mindestens zwei Stunden bei Raumtemperatur auf, bevor Sie sie in den Kühlschrank legen.

Einlegen der Lebensmittel

Prüfen Sie die Kühltemperaturen der einzelnen Fächer am Bedienfeld:

- Die Temperatur des Kühlfachs darf maximal 8°C (46,4°F) und die Temperatur des Gefrierfachs muss -18°C (0°F) betragen
- Beachten Sie die Hinweise zu den Aufbewahrungszeiten und Aufbewahrungstemperaturen in den nachfolgend angeführten Tabellen
- Halten Sie rohes Fleisch, Fisch und Geflügel von anderen Lebensmitteln getrennt und vermeiden Sie, dass sie auf andere Lebensmittel tropfen.

Einlegen der Lebensmittel

- Lassen Sie Ihr Fleisch, Ihren Fisch oder Ihr Geflügel beim Weglegen in der Originalverpackung, sofern sie nicht aufgerissen oder beschädigt ist. Durch wiederholte Handhabung können Bakterien in die Lebensmittel gelangen.
- Für die Aufbewahrung im Gefrierfach wird die Verwendung von Tiefkühlbehältern, Tiefkühlbeuteln oder Aluminiumfolien auf den Tiefkühlbehältern empfohlen, wenn das Lebensmittel für mehr als zwei Monate aufbewahrt werden soll. Hierdurch werden der Wasserentzug und der Qualitätsverlust minimiert.
- Umwickeln Sie die Lebensmittel für die Aufbewahrung im Kühlschrank mit Folie oder legen Sie sie in Kunststoff- oder Vakuumbehälter, um zu vermeiden, dass sie austrocknen. Versehen Sie die Packungen oder Behälter immer mit dem Datum.
- Legen Sie die Lebensmittel immer so auf die Einlegeböden, dass die Öffnungen für die Zirkulation der Kaltluft im Fach nicht verdeckt sind.

Zubereitung Ihrer Speisen

- Waschen Sie alles ab, was mit den Lebensmitteln in Berührung gekommen ist.
- Waschen Sie vor und nach jedem Kontakt mit den Lebensmitteln Ihre Hände gründlich.
- Sterilisieren Sie Behälter, Bestecke und Utensilien, die mit dem Fleisch, dem Fisch und dem Geflügel in Berührung gekommen sind.
- Sterilisieren Sie die Schwämme, mit denen Sie Ihr Geschirr reinigen, wöchentlich.
- Tragen Sie Kunststoffhandschuhe, wenn Sie Probleme an den Händen haben.
- Tauen Sie die Lebensmittel im Kühlschrank oder im Mikrowellenherd auf und nicht draußen auf den Arbeitsplatten. Garen Sie die Lebensmittel nach dem Auftauen im Mikrowellenherd sofort.
- Marinieren Sie die Lebensmittel nur im Kühlschrank.
- Spülen Sie Fisch und Geflügel vor dem Garen ab.
- Vermeiden Sie Kontaminationen bei der Zubereitung der Gerichte. Halten Sie rohes Fleisch, Fisch, Geflügel und deren Flüssigkeiten fern von anderen Lebensmitteln.
- Verwenden Sie nicht die gleiche Fläche und die gleichen Utensilien bei der Zubereitung von Fleisch, Fisch, Geflügel und Gemüse.
- Halten Sie Ihre Schneidbretter absolut sauber, egal ob sie aus Kunststoff oder Holz sind.
- Waschen Sie sie mit Warmwasser und Seife ab und spülen Sie sie mit einer verdünnten Desinfektionslösung nach.

Garen Ihrer Lebensmittel

- Kosten Sie kein rohes oder teilweise gegartes Fleisch, Geflügel, Fisch oder Eier.
- Garen Sie das Fleisch bei einer Temperatur von mindestens 75°C (167°F). Verwenden Sie bei mehr als 5 cm dickem Fleisch ein Fleischthermometer, um die Temperatur zu prüfen. Dünner geschnittenes Fleisch ist dann gegart, wenn die Farbe des Safts hell und nicht rosa ist.
- Garen Sie noch nicht aufgetautes Fleisch eineinhalb Mal länger als die normale Garzeit.
- Im Ofen gebratenes Fleisch und Gemüse muss bei einer Temperatur von mindestens 160°C (320°F) gegart werden.
- Eiweiß und Eigelb müssen immer gut durchgegart sein.
- Verwenden Sie nicht die gleichen Behälter, in denen das rohe oder teilweise gegarte Ei aufbewahrt wurde.
- Wenn Ihr Backofen oder Mikrowellenherd mit einem Fühler für die Temperaturkontrolle ausgerüstet ist, verwenden Sie ihn.

Wenn Sie Überreste haben

- Bewahren Sie Überreste im Kühlfach oder im Gefrierfach in kleinen verschlossenen Behältern auf. Bevor sie in den Kühlschrank gestellt werden, müssen sie ausgekühlt sein. Lassen Sie daher nach dem Garen mindestens 2 Stunden vergehen und sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation um den Behälter, damit die Speise schnell abkühlt.
- Datieren die Pakete mit den Überresten und verzehren Sie sie innerhalb der Aufbewahrungszeit.
- Decken Sie Überreste zu und erwärmen Sie sie vor dem Servieren komplett.
- Bringen Sie Saucen und Suppen zum Kochen. Verzehren Sie die anderen Überreste, nachdem sie bis auf eine Temperatur von mindestens 75°C (167°F) erwärmt wurden.
- Entsorgen Sie die Speise, wenn Sie glauben, dass sie verdorben ist. Werfen Sie sie im Zweifelsfall weg.

Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln

9.3



Gemüse

Waschen Sie Gemüse in kaltem Wasser und trocknen Sie es gut ab. Legen Sie es in Vakuumbehälter, Kunststoffschüsseln oder in gelochte Beutel.



Obst

Waschen Sie frisches Obst und trocknen Sie es ab. Verschließen Sie stark duftendes Obst in Kunststoffbeuteln. Obst muss im Frischfach bei niedriger Feuchtigkeit aufbewahrt werden.



Verpacktes Fleisch

Legen Sie es in seiner Originalverpackung in den Kühlschrank. Packen Sie übrig gebliebene Speisen nach dem Öffnen luftdicht in Kunststoffbeutel oder umwickeln Sie sie mit Aluminiumfolie.



Frisches Fleisch, Fisch und Geflügel

Entfernen Sie die Originalverpackung, packen Sie sie in Kunststoffbeutel oder in spezielle Behälter und legen Sie sie sofort in den Kühlschrank zurück.



Eier

Lassen Sie Eier ohne sie zu waschen in ihrem Karton oder setzen Sie sie in die dafür vorgesehene Ablage. Kontrollieren Sie das Verfallsdatum und verzehren Sie sie in jedem Fall innerhalb von zwei Wochen nach dem Kauf.



Milch, Cremes und frischer Käse

Sie müssen in ihrer Originalverpackung verschlossen aufbewahrt werden. Legen Sie sie auf die Einlegeböden des Kühlschranks und verzehren Sie sie innerhalb von 5 Tagen.



Käse

Verstauen Sie sie in ihrer Originalverpackung. Packen Sie sie nach dem Öffnen luftdicht in Kunststoffbeutel oder umwickeln Sie sie mit Aluminiumfolie.

Speisereste

Lassen Sie sie abkühlen und decken Sie sie luftdicht mit Aluminiumfolie ab oder packen Sie sie in luftdichte Behälter, die verhindern, dass sie austrocknen und Gerüche verbreiten.

Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von tiefgekühlten Lebensmitteln

9.4



Tiefgekühlte Lebensmittel

Packen Sie die Lebensmittel in spezielle Tiefkühlbeutel. Diese Beutel müssen luftdicht und feuchtigkeitsdicht sein.



Speiseeis

Bereits aufgetautes Fleisch darf nicht wieder tiefgekühlt werden.
Die Festigkeit von Speiseeis hängt von der darin enthaltenen Sahne- menge ab. Im Allgemeinen hat ein hochwertiges Speiseeis einen hohen Anteil an Sahne, daher ist im Gefrierschrank eine sehr niedrige Temperatur erforderlich, damit seine Festigkeit erhalten bleibt. Speiseeis mit geringer Festigkeit weist daher nicht immer auf ein Temperaturproblem hin.



Nach einem längeren Stromausfall zeigt ein akustisches Signal bei Rückkehr der Spannungsversorgung an, dass die Temperatur des Kühlschranks die Temperaturschwelle für die richtige Aufbewahrung überschritten hat, während an den Displays für eine Minute die höchsten in den Fächern gemessenen Temperaturen erscheinen, damit der Benutzer entscheiden kann, wie er die aufbewahrten Lebensmittel am Besten verwendet.

Nach einer Minute kehren die Displays zum normalen Betrieb zurück, während die Alarmtaste (ⓘ) weiterhin blinkt; durch Berühren der Alarmtaste (ⓘ) können die aufgezeichneten Höchsttemperaturen erneut angezeigt werden.

10 Empfohlene Aufbewahrungszeiten für die Lebensmittel

Frische Lebensmittel	Aufbewahrungszone	Zeiten
Rohes Fleisch		
Große Stücke	Frischefach	4 Tage
Steaks, Geflügel und Wild	Frischefach	3 Tage
Hackfleisch	Frischefach	1-2 Tage
Carpaccio	Frischefach	sofort
Gegartes Fleisch		
Gekochtes Fleisch und Braten	Kühlfach	2 Tage
Hackfleischsauce	Kühlfach	6 Tage
Fisch		
Roher und gegarter Fisch	Frischefach	2 Tage
Anderes		
Suppen, Gemüsesuppe und Brühe	Kühlfach	2 Tage
Feingebäck	Kühlfach	2 Tage
Offener Aufschnitt	Frischefach	3 Tage
Frischer Käse	Frischefach	2-3 Tage
Reifer gut geschützter Käse	Kühlfach	einige Monate
Eier (frisch und ungewaschen)	Kühlfach	2 Woche
Offene Dosen	Kühlfach	2-3 Tage
Rohes Gemüse (in gelochten Beuteln)	Frischefach	1 Woche
Tiefgekühlte Lebensmittel	Aufbewahrungszone	Zeiten
Rindfleisch, Kalbfleisch, Lamm und Ziege	Gefrierfach (Steaks)	6-12 Monate
Rindfleisch, Kalbfleisch, Lamm und Ziege	Gefrierfach (Fleisch mit Knochen)	4-6 Monate
Rinderhackfleisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Schweinefleisch	Gefrierfach (ohne Knochen)	4-6 Monate
Schweinefleisch	Gefrierfach (mit Knochen)	2-3 Monate
Schweinehackfleisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Fleischreste	Gefrierfach	2-3 Monate
Ganzes Huhn und Truthahn	Gefrierfach	8-12 Monate
Gans, Ente und Perlhuhn	Gefrierfach	4-8 Monate
Fisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Krustentiere	Gefrierfach	2-3 Monate
Gegarte Speisen	Gefrierfach	1-2 Monate
Gemüse	Gefrierfach	8-12 Monate
Obst	Gefrierfach	6-12 Monate
Kuchen und Torten	Gefrierfach	2-3 Monate



Beachten Sie strikt die im mitgelieferten Set enthaltenen detaillierten Angaben und verwenden Sie in keinem Fall scheuernde oder metallische Produkte, da sie die satinierte Oberfläche des Geräts dauerhaft verkratzen oder beschädigen könnten.

Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz. Achten Sie darauf, dass der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.

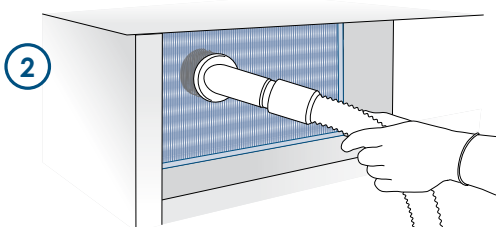
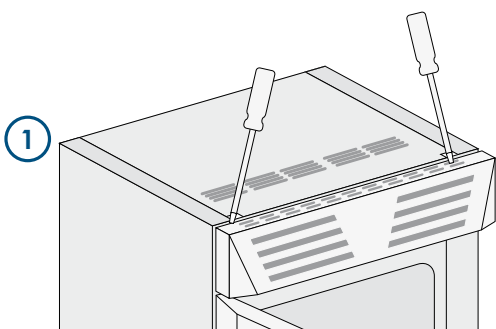
Für die Reinigung der Stahlteile ein Mikrofasertuch und den Spezialschwamm verwenden, der in einem Set mitgeliefert wird, das im Lieferumfang des Geräts enthalten ist.

Beim Abwischen mit dem Tuch und dem Schwamm immer in Richtung der Satinierung des Stahls vorgehen.

Von Zeit zu Zeit das Mikrofasertuch vor dem Abwischen leicht anfeuchten, um den Glanz des Stahls wieder aufzufrischen.

Den Schwamm nicht auf den Aluminiumteilen, wie beispielsweise den Griffen und den Profilen der Glasböden verwenden, vor allem dürfen die Belüftungsöffnungen des Geräts oder in der Einbaukonstruktion nicht verdeckt werden.

Reinigung des Kondensators 11.2



Die Reinigung des Kondensators ist unter normalen Betriebsbedingungen nicht erforderlich.

■ Falls sie notwendig sein sollte, das Gerät ausschalten, indem die Taste Unit  am Hauptbedienfeld für ca. 3 Sekunden betätigt wird.

■ Bei den Modellen mit Belüftung am Gerätesockel das Schutzgitter abnehmen, nachdem die Befestigungsschrauben losgeschraubt wurden. Bei den Modellen mit Belüftung im oberen Teil des Geräts das festgeklippte Schutzgitter abnehmen, indem es nach außen gezogen wird ①.

■ Ca. 30 Minuten warten, damit der Kondensator die Umgebungstemperatur erreicht.

■ Das obere oder untere (je nach Modell) frontseitige Belüftungsgitter entfernen und mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers, wie auf der Abbildung gezeigt, alle Staubablagerungen entfernen; hierbei darauf achten, dass das Gerät nicht beschädigt wird.

■ Auch den Filter hinter dem frontseitigen Belüftungsgitter reinigen ②.



Die Lamellen des Kondensators sind scharfkantig, verwenden Sie für die Hände und die Arme angemessenen Schutzausrüstungen, um den Kondensator in Sicherheit zu reinigen.

Innenreinigung 11.3



Verwenden Sie kein Wasser auf den elektrischen Teilen, den Lampen und den Bedienfeldern.



Bringen Sie die kalten Teile aus Glas nicht mit siedendem Wasser in Kontakt.

Waschen Sie kein Teil des Kühlschranks in der Spülmaschine, da es beschädigt werden oder sich dauerhaft verformen könnte.

Reinigen Sie die Innenteile und die ausbaubaren Teile, indem Sie sie in einer Lauge aus warmem Wasser, wenig Geschirrspülmittel und einer Prise Natriumhydrogencarbonat waschen.

Spülen Sie die Teile nach und trocknen Sie sie sofort ab.

Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder sonstige Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.

12.1 Vorschläge zur Problemlösung

Wenn Sie Betriebsstörungen an Ihrem Gerät feststellen, verwenden Sie bitte diese Anleitung, bevor Sie den Kundendienst anfordern: sie kann Ihnen helfen, das Problem selbst zu lösen oder liefert wichtige Informationen, die dem Kundendienst mitgeteilt werden müssen, um den Service schnell und erfolgreich zu gestalten.

Meldung "Call Service"	Eine Betriebsstörung wird im Regelfall vom Display angezeigt. Probleme, die nicht vom Benutzer gelöst werden können, werden mit einem Fehlercode und der Meldung "Call Service" angezeigt
Das Kühlfach oder das Gefrierfach funktioniert nicht	Ist das Gerät an das Spannungsversorgungsnetz angeschlossen? Führt die Netzsteckdose Strom? Ist die Taste Unit  zugeschaltet?
Das Kühlfach oder das Gefrierfach ist wärmer als normal	Zeigt das Display einen Fehlercode an? Ist die Temperatur richtig geregelt? Ist der Kondensators sauber? Waren die Türen oder die Schubfächer für längere Zeit geöffnet? Wurden vor Kurzem große Mengen Lebensmittel eingelegt?
Das Gerät bleibt für einen langen Zeitraum in Betrieb	An sehr warmen Tagen und bei hohen Raumtemperaturen ist es normal, dass der Kompressor für längere Zeit in Betrieb bleibt. Waren die Türen oder die Schubfächer für längere Zeit geöffnet? Wurden vor Kurzem große Mengen Lebensmittel eingelegt? Ist der Kondensators sauber? Prüfen Sie, dass die Türen richtig geschlossen sind und dass die Lebensmittel oder die Behälter nicht verhindern, dass die Türen richtig schließen.
Es sind unnormale Geräusche zu hören	Es ist normal, dass beim Betrieb der Ventilatoren oder der Kompressor bzw. während des Abtaubetriebs Geräusche zu hören sind. Das Geräusch kann je nach Aufstellposition des Geräts und nach Aufstellungsumgebung auch stärker sein.
Kondensatbildung innen und außen am Kühlschrank	Bei sehr feuchtem Klima ist eine leichte Kondensatbildung normal. Das Öffnen der Türen oder der Schubfächer für längere Zeit kann zur Kondensatbildung beitragen. Achten Sie in jedem Fall darauf, dass die Türen immer richtig geschlossen sind.
Das Kühlfach oder das Gefrierfach bildet Reif oder Eis	Haben Sie die Türen für längere Zeit offen gelassen? Schließen die Türen nicht richtig? Wenn die Türen nicht richtig schließen, fordern Sie bitte Ihren Installateur an. Bei Reif- oder Eisbildung im Frischfach durch häufiges und längeres Öffnen der Türen, die Frischfunktion über die entsprechende Taste am Bedienfeld für einen gewissen Zeitraum abschalten. Warten, bis der Reif oder das Eis abgetaut sind, dann das Schubfach herausziehen und die Wände und den Boden des Fachs abtrocknen.
Im Inneren ist ein unangenehmer Geruch wahrnehmbar	Das Gerät anhand der Angaben komplett reinigen. Alle Lebensmittel hermetisch abdecken. Bewahren Sie keine Speisen für längere Zeit auf.
Die Tür öffnet sich nur schwer	Das Gerät wurde konstruiert, damit es hermetisch schließt. Wenn die Tür geschlossen ist, kann ein Vakuum entstehen: in diesem Fall ist es erforderlich, vor dem Öffnen der Tür einige Sekunden zu warten, damit der Druck sich wieder ausgleicht.

Der Eisbereiter funktioniert nicht	Stellen Sie sicher, dass der Eisbereiter zugeschaltet ist (Taste Ice Maker  eingeschaltet). Betätigen Sie die Taste, um ihn einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist.
Der Eisbereiter erzeugt keine großen Mengen an Eis	Der Eisbereiter kann durchschnittlich ca. 10 Würfel alle zwei Stunden produzieren.
Das Eis gefriert zu einem Block	Wenn das Eis nicht häufig verwendet wird, kann es vorkommen, dass es zu Blöcken gefriert. Es wird empfohlen, den Eisblock zu entnehmen und zu warten, bis sich die Schale erneut füllt.
Das Eis hat einen ungewöhnlichen Geschmack und eine ungewöhnliche Farbe	Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal benutzt wird, wird empfohlen, das die Schale zu entleeren, wenn sie zum ersten Mal voll ist. Es könnte erforderlich sein, die Filterpatrone auszuwechseln, vor allem, wenn der Kühlschrank länger als einen Monat ausgeschaltet war oder wenn die Filterpatrone länger als sechs Monate nicht ausgewechselt wurde. Fordern Sie eventuell einen Installateur oder einen Fachmann für Wasser- aufbereitungssysteme an, um zu prüfen, ob das Problem nicht auf den Wasserzulauf zurückzuführen ist.

Störmeldungen, die am Display erscheinen können 12.2

Displaymeldungen	Beschreibung der Störung
Power Failure	Längere Stromausfall das Gerät schaltet sich automatisch wieder ein und zeigt die wärmsten aufgezeichneten Temperaturen an
Fridge door open	Tür des Kühlfachs offen die Meldung erscheint eine Minute nach dem Öffnen der Tür
Freezer door open	Tür des Gefrierfachs offen die Meldung erscheint eine Minute nach dem Öffnen der Tür
No water	Wasser gesperrt zeigt an, dass der Filter nicht ausgewechselt wurde oder dass nach dem Auswechseln die Rücksetzung nicht erfolgt ist
Replace filter cartridge	Wasserfilter auswechseln die Meldung erscheint, wenn noch 20% Restfilterkapazität vorhanden ist
Water circuit problem	Problem am Hydraulikkreislauf Wasserleckagen oder Defekt an der Anlage: den Kundendienst anfordern
Fridge too warm	Kühlfach zu warm siehe Vorschläge zur Problemlösung
Fridge too cold	Kühlfach zu kalt 12 Stunden warten: wenn die Störung anhält, den Kundendienst anfordern
Fresco too warm	Frischfach zu warm siehe Vorschläge zur Problemlösung
Fresco too cold	Frischfach zu kalt 12 Stunden warten: wenn die Störung anhält, den Kundendienst anfordern
Freezer too warm	Gefrierfach zu warm siehe Vorschläge zur Problemlösung
Freezer too cold	Gefrierfach zu kalt 12 Stunden warten: wenn die Störung anhält, den Kundendienst anfordern
Error Code... Call service	Fehlercode den Kundendienst anfordern

13 Vor der Anforderung des technischen Kundendienstes

13.1 Vor der Anforderung des technischen Kundendienstes

Wenn die obigen Vorschläge nicht zur Lösung des Problems geführt haben, fordern Sie bitte den Kundendienst an unter der Nulltarifnummer

800-344222 (800-FHIABA)

oder schreiben Sie eine E-Mail an

customercare@fhiaba.com

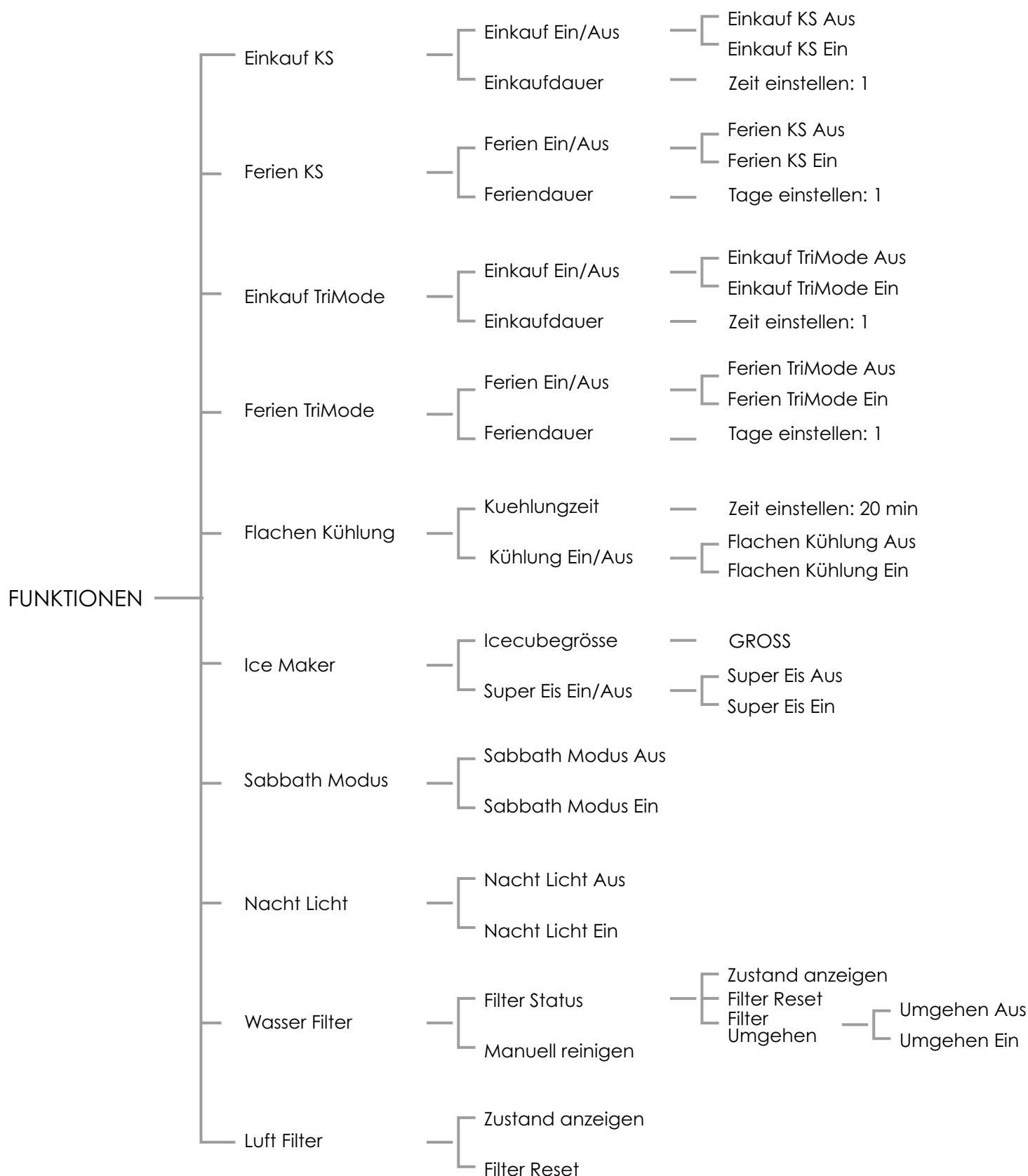
oder besuchen Sie uns im Internet unter

www.fhiaba.com

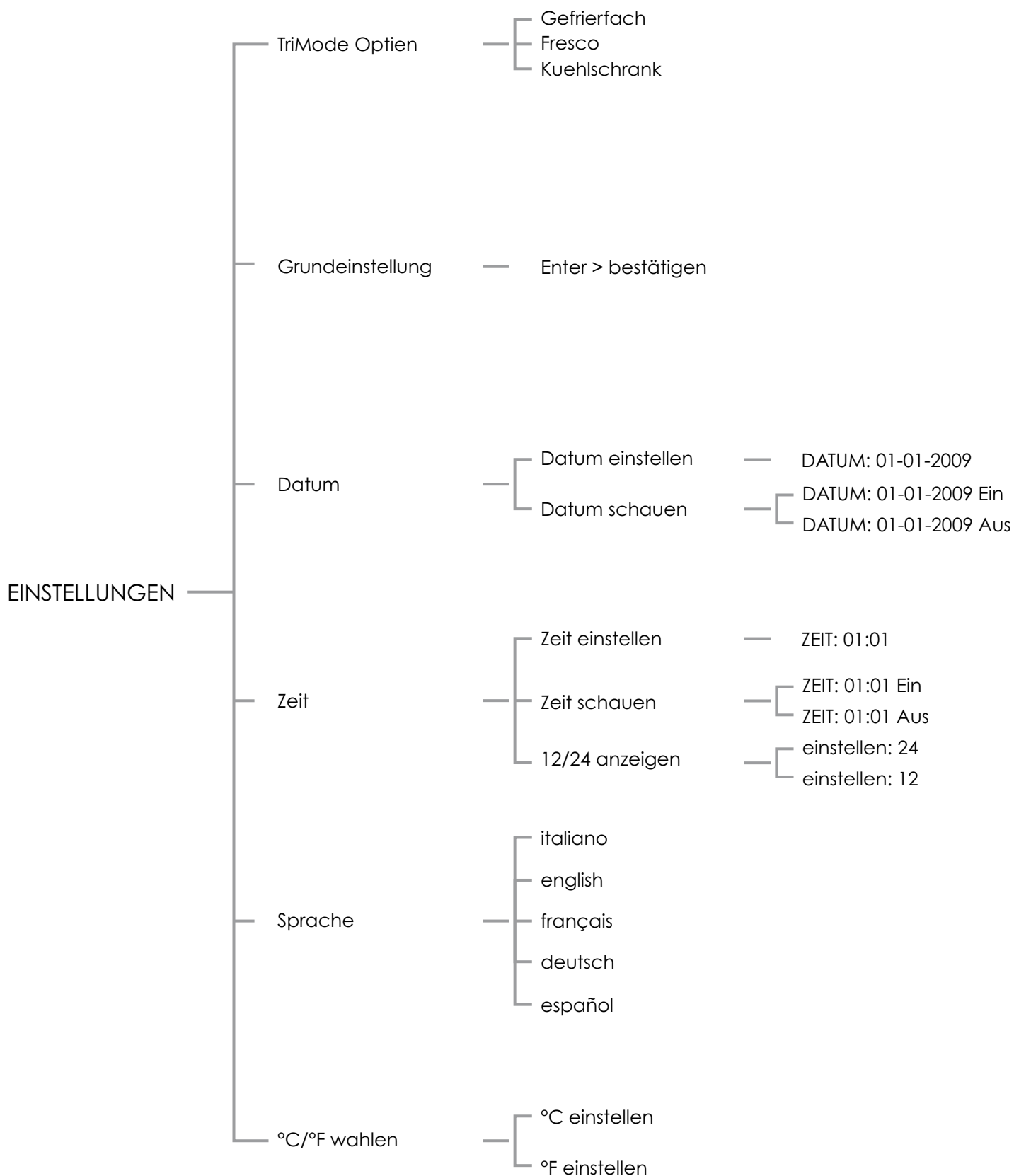
um mit dem nächsten autorisierten Kundendienstzentrum von **Fhiaba Kontakt aufzunehmen**.

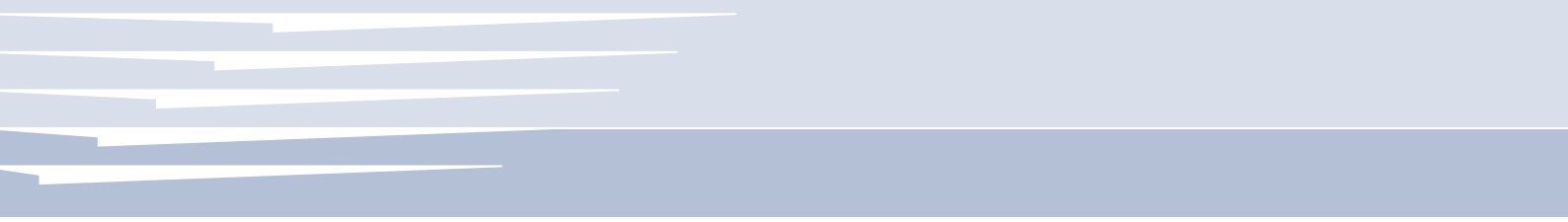
Notieren Sie vor dem Anruf die Seriennummer des Geräts, die auf dem Garantieschein und auf dem Typenschild im Kühlfach vermerkt ist (bei Modellen mit Eisbereiter befindet sich das Typenschild hinter der Tür des Wasserfilters).

Geben Sie auch eventuelle Fehlercodes an (Error Code ... Call Service), die am Display erscheinen.



14.2 Einstellungen





22-04-2010

Baron Industries srl Via Fiumicino, 20 · 33082 · Azzano Decimo · PN · Italy · Tel +39 0434 420160 · Fax +39 0434 420161
E-mail: info@fhiaba.com · www.fhiaba.com · Info Line 800-Fhiaba (800-344222)

Fhiaba strebt kontinuierlich nach neuen Wegen zur Verbesserung der Eigenschaften und des Designs der Produkte und behält sich daher das Recht auf ständige Änderungen an den Modellen vor.



www.fhiaba.com
Info Line
800 - Fhiaba · (800-344222)